

Iberdrola Deutschland: Erste Turnkey-PV-Anlage für Eigenverbrauch geht bei AkzoNobel in Betrieb

- Iberdrola Deutschland hat seine erste schlüsselfertige PV-Anlage (Turnkey-PV-Anlage) in Deutschland erfolgreich installiert
- Mit einem internationalen Team wurde das Projekt in weniger als einem Jahr umgesetzt
- Durch die Anlage können jährlich 125 Tonnen CO₂-Emissionen eingespart werden

Berlin, 13. Juli 2023 – Iberdrola Deutschland hat sein erstes schlüsselfertiges Turnkey-PV-Projekt erfolgreich abgeschlossen. Die Installation einer schlüsselfertigen Dachanlage für den Eigenverbrauch der AkzoNobel Powder Coatings GmbH in Reutlingen erlaubt es, grünen Strom direkt vor Ort zu nutzen und stellt einen der Bausteine dar, die das Energieunternehmen seinen Kunden auf dem Weg zur Transformation zu „NetZero“ bereitstellt.

„Wir haben den Anspruch, die Energiewende in Deutschland voranzutreiben und unterstützen mit unseren zugeschnittenen Versorgungslösungen Unternehmen bei der Reduzierung ihrer Emissionen“, ergänzt **Sven Wolf, Geschäftsführer des Bereichs Kundenlösungen bei Iberdrola Deutschland**: „Hier spielt die ambitionierte Entwicklung von PV-Lösungen in Deutschland eine zentrale Rolle. Dass wir dieses Projekt in vergleichsweise kurzer Zeit umgesetzt haben zeigt, welches Wachstumspotenzial wir im Bereich Photovoltaik haben.“

Peter Gebhardt, Standortleiter von AkzoNobel in Reutlingen, erklärt: „AkzoNobel hat klar definierte Nachhaltigkeitsziele im Rahmen unserer Geschäftsphilosophie People. Planet. Paint. Dazu gehören die Reduzierung der Kohlenstoffemissionen um 50 %, die Verwendung von 100 % erneuerbarem Strom und die Vermeidung von nicht wiederverwertbarem Abfall bis 2030. Dass wir nun in Reutlingen unseren eigenen Strom erzeugen ist ein wichtiger Schritt hin zum Erreichen dieser Ziele.“

Schneller Projektverlauf dank internationalem Ansatz

Durch die Zusammenarbeit von Teams aus Spanien und Deutschland unter Nutzung der Expertise des global aktiven Iberdrola-Konzerns wurde das Projekt in einem herausfordernden Marktumfeld innerhalb von rund zehn Monaten realisiert. Während der

Installationsphase konnte die Produktion der AkzoNobel Powder Coatings GmbH ohne Unterbrechungen aufrechterhalten werden.

Die PV-Anlage wird knapp 200.000 kWh grünen Strom pro Jahr erzeugen und damit etwas mehr als 4 Prozent des Energieverbrauchs von AkzoNobel decken. Jährlich werden so rund 125 Tonnen CO₂-Emissionen eingespart. Die Anlage wurde in Zusammenarbeit mit der spanischen Firma Greening S.L. installiert. Es wurden ausschließlich hochwertige Komponenten mit den besten auf dem Markt erhältlichen Garantiebedingungen verwendet.

Iberdrola Deutschland – Ein integriertes Business-Model

Der Teilbereich Onsite Solar ist ein wichtiger Baustein in der integrierten Wachstumsstrategie, die Iberdrola auf dem deutschen Kernmarkt verfolgt. Das Unternehmen strebt im Bereich nachhaltiger Energielösungen die Zusammenarbeit mit zentralen Akteuren der deutschen Wirtschaft an, um diese mit marktwirtschaftlichen Dekarbonisierungs-Lösungen bei der Erreichung ihrer Klimaziele zu unterstützen.

In Deutschland bündelt Iberdrola seine gesamten Geschäftsaktivitäten in der hundertprozentigen Tochtergesellschaft Iberdrola Deutschland. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Berlin ist der größte Betreiber von Offshore-Windparks in der deutschen Ostsee. Mit den Geschäftszweigen Offshore und Onshore ist Iberdrola Deutschland in der Planung, dem Bau und dem Betrieb von Offshore- und Onshore-Windparks sowie von Photovoltaikprojekten tätig. Seinen Industrie- und Gewerbekunden bietet das Unternehmen maßgeschneiderte Lösungen für die Versorgung mit grüner Energie an, von der klassischen Stromlieferung inkl. Portfoliomanagement-Dienstleistungen, über langfristige PPA-Verträge gekoppelt an Iberdrolas eigene Anlagen für erneuerbare Energien bis hin zu PV-Lösungen für den Eigenverbrauch vor Ort. Iberdrola Deutschland stellt darüber hinaus auch technologie-übergreifende integrierte Lösungen bereit, wie z.B. Batteriespeicher oder den Einsatz von grünem Wasserstoff für die industrielle Nutzung.

Über AkzoNobel

AkzoNobel liefert nachhaltige und innovative Farben, Lacke und Beschichtungen, auf die sich ihre Kunden, unsere Gesellschaft – und die Umwelt – zunehmend berufen. AkzoNobels Weltklasse-Portfolio an Marken – darunter Dulux, International, Sikkens und Interpon – genießt das Vertrauen von Kunden auf der ganzen Welt. Das Unternehmen ist in mehr als 150 Ländern aktiv und hat sich zum Ziel gesetzt, der weltweite Branchenführer zu werden. Das vorausstrebende Farb- und Lackunternehmen setzt sich wissenschaftlich fundierte Ziele und ergreift konkrete Maßnahmen, um global relevante Herausforderungen zu bewältigen und künftige Generationen nachhaltig zu unterstützen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.akzonobel.com.

Über Iberdrola

Iberdrola, Europas größter Energieversorger nach Marktkapitalisierung und einer der drei größten Energiekonzerne der Welt, ist führend im Bereich der erneuerbaren Energien und steht an der Spitze der Energiewende hin zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft. Die Gruppe versorgt fast 100 Millionen Menschen in Dutzenden Ländern mit Energie. Iberdrola konzentriert sich auf erneuerbare Energien, intelligente Netze und vernetzte Lösungen für seine Kunden. Zu den wichtigsten Märkten gehören Europa (Spanien, Vereinigtes Königreich, Portugal, Frankreich, Deutschland, Italien und Griechenland),

die Vereinigten Staaten, Brasilien, Mexiko und Australien. Das Unternehmen ist auch in Wachstumsmärkten wie Japan, Taiwan, Irland, Schweden und Polen vertreten.

Das Unternehmen hat über 40.600 Mitarbeiter und Vermögenswerte von mehr als 154,6 Mrd. EUR. Iberdrola erzielte im Jahr 2022 einen Umsatz von 54 Mrd. EUR, einen Nettogewinn von über 4,34 Mrd. EUR und zahlte 7,5 Milliarden EUR an Steuerabgaben in den Ländern, in denen das Unternehmen tätig war. Weltweit unterstützt Iberdrola 400.000 Arbeitsplätze in seiner Lieferkette mit einem Beschaffungsvolumen von 17,8 Milliarden Euro in 2022. Als Vorreiter im Kampf gegen den Klimawandel hat Iberdrola in den vergangenen zwei Jahrzehnten mehr als 130 Mrd. EUR in den Aufbau eines nachhaltigen Energiemodells investiert, das auf soliden Umwelt-, Sozial- und Governance-Grundsätzen (ESG) beruht.

Kontakt Iberdrola:

Maximilian Brüggemann

maximilian.brueggemann@kreab.com

+49 0173/2102246